Jobcenter Lippe
Anstalt des öffentlichen Rechts

- Der Vorstand -

Information zur E-Mail-Kommunikation mit dem Jobcenter Lippe

Viele Kunden äußern den Wunsch, per E-Mail mit dem Jobcenter Lippe Anstalt öffentlichen Rechts (AöR) im Rahmen der Kundenbetreuung kommunizieren zu wollen. In diesem Zusammenhang werden personenbezogene Daten / Sozialdaten an uns per E-Mail übermittelt und von uns per E-Mail verschickt / von den Kunden empfangen.

Personenbezogene Daten dürfen nach der Dienstanweisung für Datenschutz und Informationssicherheit beim Kreis Lippe vom 10.02.2005 (Abschnitt C, Ziffer 2, letzter Absatz) über Kommunikationsnetze wie beim E-Mail-Verkehr grundsätzlich jedoch nur verschlüsselt übertragen werden.

Die erforderliche Verschlüsselung ist im E-Mail-Verkehr aus technischen Gründen derzeit mangels eines allgemein gültigen technischen Standards nicht möglich.

Wünschen Sie, dass das Jobcenter Lippe ausnahmsweise per unverschlüsselte E-Mail mit Ihnen kommuniziert, müssen Sie zuvor freiwillig folgende Einwilligungserklärung abgeben.

Bitte beachten Sie:
Eine unverschlüsselte E-Mail ist mit einer Postkarte vergleichbar. Sie kann von unbefugten Dritten eingesehen oder manipuliert werden.

Einwilligungserklärung zur (unverschlüsselten) Kommunikation per E-Mail

Ich, _____
(Name, Vorname)

geb. am _____

Kundennummer (falls bekannt) _____

willige ein, dass das Jobcenter Lippe in Zukunft mit mir per unverschlüsselte E-Mail kommunizieren darf.

Folgende E-Mail-Adresse soll zur unverschlüsselten Kommunikation mit mir genutzt werden:

_____
E-Mail-Adresse zur unverschlüsselten Kommunikation bitte in leserlicher Schrift angeben

Es handelt sich hierbei um eine E-Mail-Adresse, auf die ich Zugriff habe und deren Posteingang ich regelmäßig auf Mitteilungen des Jobcenters Lippe überwache.

Dadurch soll gewährleistet werden, dass eine gegenseitige Kontaktaufnahme bei Anfragen, Rückfragen usw. schneller erfolgen kann.

Das betrifft auch die Übermittlung besonderer Kategorien personenbezogener Daten gem. Art. 9 DSGVO (z.B. Gesundheitsdaten), so dass meine Einwilligung auch für die Übermittlung dieser Daten gilt.

Das Jobcenter Lippe darf darüber hinaus im Fall einer Teilnahme an einer Maßnahme meine personenbezogene Daten und Informationen - ggf. inkl. der besonderen Kategorien personenbezogener Daten gem. Art. 9 DSGVO, auf die sich meine Einwilligung bezieht - mit dem Bildungsträger per E-Mail unverschlüsselt austauschen, sofern es für die Maßnahme relevant ist:

☐ - JA / ☐ - NEIN

Bitte die zutreffende Option ankreuzen

Die mir durch da Jobcenter Lippe AöR zur Verfügung gestellten Informationen gem. Art. 12 ff. DSGVO bzgl. der Verarbeitung meiner personenbezogener Daten / Sozialdaten habe ich zur Kenntnis genommen.

Diese Einwilligungserklärung gilt ab dem Datum der Unterschrift und ist zeitlich unbeschränkt.

Mir ist bekannt, dass im Fall, wenn die unverschlüsselte E-Mail-Kommunikation nicht durchgeführt werden kann, die Kommunikation mit mir per Briefpost erfolgt und dadurch entsprechend ein längerer Kommunikationsweg entsteht.

WICHTIGE HINWEISE:

Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden. Ihren Widerruf können Sie gegenüber dem Jobcenter Lippe erklären, indem Sie dies schriftlich einem Berater oder ihrem Sachbearbeiter mitteilen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Mir ist bekannt, dass weder aus der Tatsache, dass die Einwilligung nicht erteilt wird, noch aus dem späteren Widerruf einer erteilten Einwilligung für mich (außer einem längeren Kommunikationsweg durch Kommunikation per Briefpost Nachteile) entstehen.

Das vorliegende Dokument muss nicht ausgefüllt und unterschrieben werden, soweit die Einwilligungserklärungen zu oben genannten Zwecken nicht erteilt werden sollen.

Ort, Datum

Unterschrift Kunde/Kundin
(ggf. gesetzliche Vertretung)